

70 *Jahre*

**Sportgemeinschaft
St. Nikolaus-Warndt**



1926 - 1996

DIE SCHREINEREI

Ihr Spezialist
für Parkettböden

- Massivholz-Parkett
- Fertig-Parkett
- Lamine
- Schleifen, Plexieren

THIEL
INNOVATIONEN

Thiel GmbH
Gensbacherstraße 37
66352 Großrosseln
Telefon: 0 68 09 / 70 33
Telefax: 0 68 09 / 3 40

DAS SB-WARENHAUS IN VÖLKLINGEN



**IMMER AUF DER SEITE
SEINER KUNDEN**



**Rathausstraße 53
Telefon (0 68 98) 200 80**

GLOBUS Getränke-Center • GLOBUS Reifen-Center • GLOBUS Tankstelle • GLOBUS Auto-Waschstraße

Schlachthofstraße

Festschrift

70 Jahre

SG St. Nikolaus e.V.

Schirmherr:

Wolfgang Flohr

Bürgermeister der Gemeinde Großrosseln

Herausgeber: SG St. Nikolaus e.V.

Verantwortlich: Dirk Legrom, Carsten Biehl

Umschlaggestaltung: Manuela Schmitt,

Lauterbacher Str. 52. 66352 Großrosseln, Tel.: 06809/1266

Druck: GBQ- Druckerei, Völklingen

Grußwort



Fußball 1996, besser Fußball im Sommer 1996, wäre nach der Sprache der Wetterberichterstatter und Horoskopformulierer schlicht mit „Hoch“ zu bezeichnen. Wir sind als Saarländischer Fußballverband zwar nicht der DFB mit seinen Profis, aber auch sie gehören doch zu uns und wir alle profitieren von den Boomzahlen -manchmal sind sie gar bedenklich gut-, die von dort nach Ende der Saison 1995/96 gemeldet werden.

Wir, unsere Vereine haben zwar nicht Zuschauerboom zu melden, aber zum Sport selbst in der abgelaufenen Saison Gutes festzustellen. Jugendmannschaftszuwachs in den jüngsten Jahrgängen waren wir schon gewöhnt, nun hat es in der hinter uns liegenden Saison auch auf die älteren Jahrgänge C, B und A durchgeschlagen, ein Ergebnis, auf das wir bei der beachtlichen sportlichen Konkurrenz anderer Fachverbände nicht oder nicht mehr zu hoffen wagten. Wir spüren also Zuversicht und Aufschwung. Wenn man in solcher Grundstimmung 70.

Geburtstag feiert, mag man leichter darüber hinwegkommen, was uns alle, und nicht nur Fußballvereine drückt: das ist die schwindende Bereitschaft, Ehrenämter in der Vereinsführung zu übernehmen und ordentlich auszufüllen. Gerade im Jahr des Ehrenamtes sollte das Engagement der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter besonders gewürdigt werden; dazu bietet dieses Jubiläumsfest die beste Gelegenheit.

Ich danke all denen, die sich im Laufe von über sieben Jahrzehnten in uneigennütziger Weise für den Verein und damit für die sporttreibende Jugend in St. Nikolaus zur Verfügung gestellt haben.

Im Namen der großen saarländischen Fußballgemeinde wünsche ich der Sportgemeinde St. Nikolaus auch in der Zukunft viele sportliche Erfolge und ihrer Jubiläumsveranstaltung einen harmonischen Verlauf.

Albert Wagner

Präsident des Saarländischen Fußballverbandes

Grußwort



ie Sportgemeinde St. Nikolaus feiert in diesem Jahr ihr 70-jähriges Jubiläum. Dies ist Grund genug für sie, Rückblick zu halten und Anlaß genug, Mitglieder,

Freunde und Gönner zu einer Feier einzuladen.

Wieviele fußballbegeisterte junge Menschen mögen wohl in dieser langen Zeit das rot-weiße Trikot des Vereins getragen haben; fest steht, sie alle konnten erhebliche Erfolge erzielen. So wurde im Jubiläumsjahr die Meisterschaft in der Kreisliga A Warndt errungen, hierzu nochmals meinen herzlichen Glückwunsch. Mein aufrichtiger Dank gilt allen Spielern der Sportgemeinde und allen uneigennützig Tätigen mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit außerhalb der Schlagzeilen, die ihre Freizeit dransetzen, den Verein mit Leben zu erfüllen.

Mit meinen guten Wünschen zum 70- jährigen Vereinsjubiläum verbinde ich die Hoffnung auf eine günstige Weiterentwicklung und ermutige alle Verantwortlichen in der Sportgemeinde St. Nikolaus, das begonnen Werk fortzusetzen. Möge es wie bisher gelingen, zahlreichen jungen Menschen durch Sport Hilfe für die eigene Lebensgestaltung zu bieten.

Wolfgang Flohr

Bürgermeister der Gemeinde Großrosseln

Lebensmittel
Inh.: Renate Kolar
Naßweiler Straße 4
66352 Großrosseln-St. Nikolaus
Tel.: 06809/6941

**LEBENS-
MITTEL-
KETTE**

Grußwort



Gum 70-jährigen Vereinsjubiläum der Sportgemeinde St. Nikolaus entbiete ich ihrem Vorstand, den Aktiven und allen Mitgliedern meine herzlichsten Glückwünsche.

Dies ist ein Anlaß zum feiern, aber auch die Gelegenheit all denen zu danken, die dazu beigetragen haben die Sportgemeinde durch alle Höhen und Tiefen zu steuern.

Es erfordert großes ehrenamtliches Engagement von vielen Helferinnen und Helfern einen Sportverein von dieser Größe erfolgreich zu führen. Dafür bedanke ich mich im Namen aller Mitbürger/innen von St. Nikolaus.

Besonders erfreulich ist es, daß im Jubiläumsjahr auch gleichzeitig die Meisterschaft unserer Fußballmannschaft gefeiert werden kann. Hier-

zu beglückwünsche ich die Aktiven , die Betreuer und den Vorstand der Sportgemeinde herzlich.

Den Jubiläumsfeierlichkeiten wünsche ich einen guten und harmonischen Verlauf, allen Gästen einen angenehmen Aufenthalt in St. Nikolaus und vor allem der Sportgemeinde weiterhin gutes Gedeihen und sportliche Erfolge.

Elke Richter

Ortsvorsteherin, St. Nikolaus

Grußwort



Ein herzliches Willkommen allen Gästen anlässlich des 70. Geburtstages unserer Sportgemeinde St. Nikolaus.

In den letzten Wochen wurde in unseren Reihen wirklich rund um die Uhr gearbeitet, damit unseren Gästen eine abwechslungsreiche und interessante Sportwerbewoche mit entsprechendem Rahmenprogramm geboten werden kann.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Mitglieder des Vorstandes, des Festausschusses sowie an die vielen namenlosen Helferinnen und Helfer, ohne die die Durchführung einer solchen Veranstaltung gar nicht möglich wäre.

Besonders stolz ist die Sportgemeinde auch darauf, daß unsere erste Mannschaft im Jubiläumsjahr die Meisterschaft in der A-Klasse Warndt erringen konnte. Ein schöneres Geburtstagsgeschenk konnten wir uns gar nicht vorstellen!

Die Sportgemeinde befindet sich ohne Zweifel momentan auf einem „Höhenflug“-sei es in sportlicher als auch in kameradschaftlicher und gesellschaftlicher Hinsicht.

Es bedarf der ganzen Kraft und Ausdauer der Verantwortlichen, daß auch in Zukunft die „Nikkloser“ auf der Höhe sind!

Im Namen des Vorstandes bedanke ich mich bei allen, die uns in den letzten Jahren auf unserem Weg geholfen haben, und wünsche uns allen eine angenehme Zeit mit der SGN.

Peter Weber

Erster Vorsitzender

Wasserzweckverband Warndt

- sichere Trinkwasserversorgung im Warndt -

Verbandsmitglieder: Gemeinde Großselsin, Mittelstadt Völklingen

Versorgungsbereich:

Gemeinde Großselsin: alle Ortsteile
Mittelstadt Völklingen: Stadtteile Lauterbach, Ludweiler
und Geislauren: Anwesen Käsbergstraße

Wasser ist Leben...

deshalb sinnvolle Verwendung in Haushalt und Gewerbe!

Wasserzweckverband Warndt
Am Bürgermeisteramt 1

Telefon (0 68 98) 54 51 - 0
Telefax (0 68 98) 54 51 - 20

Bei uns ist Dienst nach Vorschrift out.

Natürlich dürfen Sie alle Dienstleistungen
rund ums Trinkwasser erwarten.

Unser Team tut mehr,
als die Vorschriften verlangen.

Unser Trinkwasser ist sauber. Jeder kann es unbesorgt trinken, frisch aus der Leitung.
65.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in über 7.000 Wasserwerken sorgen in Deutschland dafür.

Reines Wasser
bringt unser Leben zum Blühen



lebensnotwendig:

- im Haushalt
- im Gewerbe
- in der Industrie

**Reines Trinkwasser ist von unschätzbarem Wert;
heute und für die nächsten Generationen.**

Die Sportgemeinde St. Nikolaus e.V.

präsentiert:

den deutschen Pokalsieger 1996

1. FC Kaiserslautern

1. Andreas Reinke	9. Pavel Kuka	17. Oliver Schäfer
2. Frank Greiner	10. Thomas Franck	18. Roger Lutz
3. Bernd Santl	11. Olaf Marschall	19. Mark Schwarzer
4. Axel Roos	12. Andreas Bross	20. Thomas Riedl
5. Miroslav Kadlec	13. Cem Karaca	21. Harry Koch
6. Andreas Brehme	14. Matthias Keller	22. Pascal Ojigwe
7. Uwe Wegmann	15. Rodrigues Everson (Rantinho)	
8. Martin Wagner	16. Jürgen Rische	23. Marco Reich



SV 09 Fraulautern

Meister der Landesliga Süd-West 1996

1. Heribert Kirsch	10. Klaus Gergen
2. Dirk Becker	11. Christian Feld
3. Manstein Daniel	12. Daniel Mergen
4. Dirk Schmidt	13. Christian Kramel
5. Michael Conrad	14. Pascal Lazzara
6. Thomas Osbild	15. Michael Wagner
7. Frank Kolling	16. Erik Görg
8. Pascal Schütz	17. Andreas Zimmer
9. Marc Anton	18. Werner Jakobs

Trainer: Karl-Heinz Francois

Festkommers zum 70-jährigen Jubiläum derSG 1926 St. Nikolaus e.V.

Mittwoch, den 31.07.1996

im Festzelt auf dem Sportfeld „am Waldeck“

Das Abendprogramm:

- 20.00 Uhr:**
- Musikalische Einleitung**
 - Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden**
Herrn Peter Weber
 - Grußwort der Ortsvorsteherin**
Frau Elke Richter
 - Grußwort des Schirmherrn**
Herrn Wolfgang Flohr
 - Musikstück**
 - Grußwort des SFV**
 - Ehrungen durch den SFV**
 - Festansprache**
Herr Manfred König
 - Musikstück**
 - Grußworte der geladenen Gäste**
 - Musikalischer Ausklang**

Durch das Programm führt: Manfred König

Die Festwoche im Überblick

Dienstag, 30.07.1996

ab 19.00 Uhr 1.FC Kaiserslautern : SV Fraulautern

Mittwoch, 31.Juli 1996

20.00 Uhr Festkommers im Festzelt

Donnerstag, 01.08.1996

17.45-19.30 Uhr FC Hochwald : SG St.Nikolaus II

19.30-21.00 Uhr SC Großselseln : SO Merlebach

Freitag, 02.08.1996

17.45-19.00 Uhr FC Dorf im Warndt : Fraulautern-Steinrausch

19.30-21.00 Uhr SV Schnappach : US Forbach

21.00-21.15 Uhr Aerobic-Gruppe Ludweiler

Samstag, 03.08.1996

14.00-15.45 Uhr SV Ludweiler : SV Karlsbrunn

15.00-17.00 Uhr Seniorentreff

15.45-17.00 Uhr SPD Traditionsteam : Meister 1974

16.15-16.30 Uhr Einlage Turnerabteilung SGN

17.15-18.45 Uhr SGN I : SV Röchling Völklingen

20.30-00.30 Uhr Oldie-Nacht

Sonntag, 04.08.1996

10.30-12.00 Uhr A-Jug. 1.FCS : A-J. FV Püttlingen

12.00-13.30 Uhr Mittagessen

15.15-17.00 Uhr SV Emmersweiler : Sarreguemines

18.00-19.45 Uhr FC Metz : Warndtelf

19.45-21.10 Uhr AH SGN : AH VFB Differten



Blumen - Boutique

Schambil

St. Nikolaus - ☎ 06809-554

St. Barbara Apotheke

Allopathie - Homöopathie - Tierarzneimittel



Apotheker S. Steinmetz

Wir sind für Sie da !

Ludweilerstr. 16a, 66352 Großrosseln
Tel.: 0 68 98 / 47 38

Siegbert Bauer

Tischlermeister

Schreinerei

Büro:

Im Forstland 37
66352 Großrosseln-Karlsbrunn
Tel.: 06809/1685

Werkstatt:

Merlebacher Str. 39
66352 Groß.-Karlsbrunn
Tel.: 06809/6231

Wir kleben Ihnen eine...

...oder auch zwei! Muß Ihr Fahrzeug in nächster Zeit zur Hauptuntersuchung („TÜV“) um die Prüfplakette zu erneuern oder steht die Abgasuntersuchung (AU) an? Kommen Sie zu uns:

J.Viot

J. Viot GmbH
Naßweiler Str. 62 · 66352 Großrosseln
Tel. 068 09 / 5 79 · Fax 068 09 / 72 22

Montag-Freitag von 8.00-18.00 Uhr, Samstag von 8.00-12.00 Uhr



 Kraftfahrzeug-
Überwachungs-
organisation freiberuflicher
Kfz-Sachverständiger

Die Sportgemeinde St. Nikolaus

Mit 70 Jahren immer noch jung wie am ersten Tag.
Die Geschichte des Vereins von den Anfängen bis heute:

In diesen Tagen feiert unsere SGN ihr 70-jähriges Bestehen. Damit ist wieder einmal Zeit, mit Stolz auf das bisher geleistete zurück und mit viel Optimismus in die Zukunft vor auszuschauen.

Wir arbeiten mit Engagement an der Zukunft unseres Vereins; doch wird dieser Schritt nur im Bewußtsein unserer Vergangenheit gelingen.

Daher nun ein kurzer Einblick in die Vereinsgeschichte:

Die schriftlichen Unterlagen zur Vereinsgründung im Jahre 1926 sind den zwei Evakuierungen, die unser Ort zu überstehen hatte leider zum Opfer gefallen. Da mittlerweile auch nur noch wenige Gründungsmitglieder zur Verfügung stehen, die über diese Zeit berichten können, konnte nur noch auf wenige Überlieferungen aus dieser Zeit zurückgegriffen werden.

Von der Gründung bis zum zweiten Weltkrieg:

Alles begann im Sommer des Jahres 1926, als St. Nikolaus mit 800 Einwohnern noch klein, und hier an Fußball noch nicht zu denken war.

Gab es doch schon einen Turnverein im Ort, der sich heftigst der aufkommenden Konkurrenz durch die ballverrückte Jugend erwehrte. So ist es zu verstehen, daß diese bis dahin ihrer Leidenschaft im „Exil“, nämlich im Emmersweiler Fußball-Verein frönen mußten. Aber wie man die St. Nikolauser Fußballer auch heute noch kennt, gab es, wenn es um den Fußball ging, keine Kompromisse.



Rudolf Hayo *Inh. Edgar Hayo*

Autorisierter Opel Service-Betrieb · ARAL-Tankstelle

PCO Motorroller Vertragshändler
Reifenhandel

Ludweilerstraße 60
66352 Großrosseln

Telefon 0 68 98 / 47 00
Telefax 0 68 98 / 43 96 43



Linden-Apotheke

Birgit Madsen

Völklinger Straße 11 · 66333 Völklingen-Ludweiler
Telefon 0 68 98 / 4 23 00

Marie-J. Dietrich

Med. Fußpflege

Marktplatz 8
66352 Großrosseln

Tel. (06898) 416 27



Radio-Fernsehtechnikermeister-Betrieb



electronic

M. & Th. Wörz

**SAT • TV
VIDEO**

Bahnhofstraße 20a
66352 Großrosseln ☎ 06898/4785

Aller Widerstände zum Trotz wurde also im Sommer 1926 von den unerschrockenen Fußballern zur Gründung eines eigenen Clubs in das zukünftige Vereinslokal „zur Post“ geladen. Dort wurde unser Verein, damals noch unter dem Namen „SV 1926 St. Nikolaus“ aus der Taufe gehoben. Um die noch überschaubaren Vereinsgeschicke zu lenken, genügten damals noch 3 Männer, nämlich Mathias Thilly als erster Vorsitzender, Heinrich Momper als Schriftführer und Peter Siegwart, der sich als Kassierer um die Finanzen kümmerte.

Es dauerte noch einige Zeit bis sich schließlich Ferdinand Wahlen bereit erklärte, als erster Vorsitzender persönlich für die Vereinsverbindlichkeiten zu haften. Damit waren aber noch nicht alle Hindernisse beseitigt. So fehlte es zunächst noch an grundlegenden Dingen: Was tun, wenn man Fußball spielen möchte, aber keine passenden Schuhe geschweige denn einen Ball zur Verfügung hat? Richtig, man bastelt sich einen. Die ausgedienten Straßenschuhe wurden einfach durch das Abreißen der Sohle und Aufnageln von Stollen für ihre neue Bestimmung umfunktioniert. Die ersten Bälle waren noch aus Segeltuch-Stoff gefertigt, und wurden aus Spenden der Merlebacher Geschäftsleute finanziert. So wurden die ersten Freundschaftsspiele gegen deutsche und lothringische Mannschaften ausgetragen. Auch trainiert wurde schon heftig in der „Etzel“ und in der „Käänwies“. Der größte Trainingseffekt dürfte dabei aber nicht auf das Fußballspiel zurückzuführen gewesen sein, vielmehr mußte man ständig auf der Hut vor den Wiesenbesitzern sein, um fluchtartig, das Tor geschultert, sein Heil in der Flucht und im nahen Wald zu suchen.

Derart vorbereitet nahm der noch junge SV St. Nikolaus unter dem Vorsitz von Josef Wahlen und mit Eduard Wahlen als Schriftführer erstmals im Jahre 1927 an der Meisterschaftsrunde in der B-Klasse des Westsaar-Kreises teil. Die Emmersweiler Fußballer hatten offensichtlich längst die Unabhängigkeitsbestrebungen ihrer Nachbarn verziehen, und stellten dankenswerter Weise ihren Sportplatz für die erste Zeit zur Verfügung. In der Folgezeit glich unser Verein aber nicht nur einem Fußball-Verein,

CHRISTIAN DUCHENE



Geschenk-Boutique

Haushaltwaren - Eisenwaren
Farben - Schreibwaren - Zeitschriften
GUTBROD- und SABO-Vertretung
GETRÄNKE-MARKT

Völklinger Str. 33-35 - 66333 Völklingen-Ludweiler - Telefon 4 10 00

Ihr Berater und Helfer im Trauerfall für Erd-, Feuer- und Seebestattungen

BESTATTUNGSHAUS

"Friede"
DUCHENE

Fachgeprüfte Bestatter
Überführungen:
In- und Ausland mit
allen Formalitäten

66333 Völklingen
Kühlweinstr. 4

66333 Völklingen-Ludweiler
Völklinger Str. 33-35

66333 Völklingen-Wehrden
Gehlenbrunnerstr. 4

Tel.: 4 10 00 und 2 23 18



Alfons Bohnenberger

Zimmerer- und Dachdeckermeister

Arndtstraße 1
66352 Dorf im Warndt
Telefon: (0 68 09) 17 05 +
71 74

Ausführung sämtlicher Zimmerer- und
Dachdeckerarbeiten
und Fassadenarbeiten
Beseitigung von Sturmschäden
Reparatur-Sofortdienst

Die erste Mannschaft im Jahre 1927



sondern hätte auch einem Wanderverein alle Ehre gemacht. In Ermangelung von Automobilen oder Fahrrädern mußten die Wege zu Fuß zurückgelegt werden, so daß die Spieler teilweise ihren gesamten Sonntag dem Fußball opferten. Mit der freundlichen Unterstützung des damaligen Pastors Czecholinski wurden auch diese Probleme gelöst. Klar war, daß auf den sonntäglichen Segen nicht verzichtet werden konnte, wenn man den Gegner bezwingen wollte. Wenn die Zeit zum Abmarsch allzusehr drängte, wurde daher die Messe in St. Nikolaus vorverlegt oder einfach etwas schneller gelesen.

So unterstützt etablierte sich die junge Mannschaft schnell in ihrer Spielklasse, und der Verein befand sich, inzwischen unter der dem Vorsitz von Lehrer Erich Dunsbach, im sportlichen Aufschwung. In der Spielzeit 1929/30 stand man am Saisonende sogar an der Tabellenspitze. Aus dem verdienten Aufstieg wurde aber leider nichts, weil man am grünen Tisch wieder einige Punkte aberkannt bekam. Offensichtlich war es versäumt worden, einige neue Spieler rechtzeitig beim

HEINRICH MANN

GmbH & Co. KG



**Ausführung aller Hoch-
und Tiefbauarbeiten**

66333 VÖLKINGEN-LUDWEILER

Werbeiner Straße 4

Telefon (0 68 98) 9 41 6 - 0

FAX 0 68 98-94 16-22

HOTEL- RESTAURANT

Inhaber: Fam. Gils-Peters

66333 Völklingen-Ludweiler
Völklinger Straße 120 - Tel. 4 25 11

- Moderne Fremdenzimmer
- Bundeskegelbahn

Unser Haus ist für eine vorzügliche Küche bekannt.

Party-Service außer Haus - auch warmes Essen

„Wandperlle“

Gothaer

Versicherungsbank VVaG

**Hauptgeschäftsstelle
Hans Peters**

Völklinger Straße 118 • 66333 Völklingen-Ludweiler
Telefon 0 68 98 4 37 84

Versicherungen aller Art

**Kanalreinigung
Containerdienst**

TV-Kanal-
Untersuch-
ung und
Ortung

R. Lang

G m b H
Großrosseln

TEL. (0 68 98) 43 93 16

Privat: (0 68 02) 15 51

Verband anzumelden. Der Schock über diesen Schicksalsschlag saß tief. Hatte man in der Runde noch klar dominiert, so ging das entscheidende Spiel gegen unsere Freunde vom SV Emmersweiler trotz großen Kampfes verloren, und der Gegner stieg an der Stelle unseres Teams in die A-Klasse auf.

Dem sportlichen Aufschwung sollte nun auch das entsprechende Umfeld geschaffen werden. Mit Unterstützung des Gemeinderates und der Forstverwaltung Karlsbrunn konnte das heutige Gelände des Sportplatzes „Waldeck“ pachtweise erlangt werden. Die erforderlichen Rodungsarbeiten waren aber so umfangreich, daß trotz größtem Einsatz lediglich ein kleines, holpriges Spielfeld geschaffen werden konnte, welches größere Fußballkunst vereitelt hätte, wenn da nicht der damalige Gemeindevorsteher in die Bresche gesprungen wäre. Zur Entlastung des Vereins beauftragte er kurzerhand einen Bauunternehmer, den Sportplatz fertigzustellen. So erhielt das Sportfeld im Jahre 1930 die Form, die es bis 1948 behalten sollte.

In den Jahren nach 1933 verhinderte der politische Druck von außen weitere Erfolge. Diesem, versuchte der damalige Vorsitzende Lehrer Dillinger zu entgehen, in dem er den Verein dem Schutz der DJK unterstellte. Aber auch diese Maßnahme vermochte schließlich nicht, das vorläufige Ende des Vereins zu verhindern. Denn gerade die kirchliche Organisation „DJK“ war eines der ersten Opfer der neuen Machthaber nach der Rückgliederung der Saar 1935.

Die jüngeren Spieler betrieben ihren Sport auch weiterhin, in der HJ.

Wie so vieles, was die damaligen Herrscher anpackten, dauerte aber auch dieses Vergnügen keine 1000, sondern 4 Jahre. Der Ausbruch des zweiten Weltkrieges bedeutete infolge der Evakuierung gleichzeitig den Zusammenbruch der fußballerischen Aktivitäten in St. Nikolaus.

Sport und Mode

adidas

WEBER

adidas

Die Adresse wenn's um Sport und Mode geht

66352 Großbesseln/St. Nikolaus

Tel.: 06809/532

erima

puma

uhlsport

Nach dem Krieg:

Die Kriegserlebnisse hatten keineswegs das Interesse am Fußballsport schwinden lassen. Bereits seit 1946 wurde wieder in St. Nikolaus gespielt, allerdings hatten diesmal unsere Nachbarn vom SV Emmersweiler in Ermangelung eines eigenen, bespielbaren Platzes auf unserem Gelände im Waldeck zuflucht gefunden. Unsere Mannen, die auch nach und nach aus der Kriegsgefangenschaft eintrudelten, schlossen sich gerne an.

Schon bald erwachte aber wieder das altbekannte Streben nach Eigenständigkeit, was allerdings nicht leicht umzusetzen war, denn die Gründung eines neuen Vereins mußte damals noch von der französischen Militärregie-

Die A- Jugend im Jahre 1945



rung abgesegnet werden. Geeignete, weil politisch unvorbelastete Funktionäre, waren in dieser Zeit rar, so daß die früheren Mitglieder des SV St.Nikolaus auf eine Umgehung der strengen Kontrollen durch die Militärregierung sann. Die zündende Idee wurde schließlich auf maßgebliche Initiative von Josef Blank, Josef Keller und Peter

Alte Marktschenke

Inhaber: Alfred Sommer



Täglich Stammmessen

Bahnhofstraße 6
66352 Grossrosseln
Telefon 0 68 98 / 48 59



Bedachungen · Fassaden

**Kommen Sie zu uns,
wenn Sie das
Besondere wollen.
Wir beraten, planen
und konstruieren**

■ **Atraktiv** ■ **Kompetent** ■ **Sicher** ■

Industriestr. · 66352 St. Nikolaus · Tel. 0 68 09 / 3 70



ST. NIKOLAUS APOTHEKE

Lassen Sie sich
bei uns beraten

Apothekerin Ursula Hilgert-Schmidt

Merlebacher Str. 1 · 66352 Grossrosseln-St. Nikolaus
Telefon 0 68 09 / 9 10 14 · Telefax 0 68 09 / 9 10 15

- SEIT 35 JAHREN IN EMMERSWEILER -

Telefon 0 68 09 / 76 00
Telefax 0 68 09 / 26 36

Ford

Service-Betrieb

Ford

GEB. BREYER GMBH

Fachbetrieb für Abgaskontrolle an Benzin- und Diesel-Fahrzeugen
TÜV-Abnahme im Haus

Siegwart ins Werk gesetzt. Mit dem Kulturverein gab es einen zugelassenen Verein im Ort, der sich noch dazu in besonderem Maße der Jugendarbeit verschrieben hatte. Warum sollte der „unbedenkliche“ Vorstand des Kulturvereins nicht auch die Geschicke des Sportvereins lenken? Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg, und am 7. April wurde zur Wiedergründung des Vereins unter dem heutigen Namen in das alte und neue Vereinslokal „zur Post“ geladen. Dabei wurde der Name „Sportgemeinde“ bewußt gewählt, um klar zu machen, daß im Verein nicht nur Fußball gespielt werden sollte. Nach dem besonderen Anliegen des Kulturvereins sollten allen St. Nikolausern die Möglichkeit zum Sport gegeben werden.

Jetzt waren auch erstmals Rot und Weiß die Vereinsfarben. Nicht etwa, weil man diese Farben als besonders schön empfunden hätte. Man war vielmehr auf den Gedanken gekommen, daß nicht alles, was die Nazis hervorgebracht hatten, nutzlos war. Es gab ja noch die schönen rot-weißen Fahnen, aus denen man tolle Turnhosen schneiden konnte. Die Reste reichten dann noch für die Kragen und Ärmelbündchen, die man an weiße Trikotunterhemden nähte.

So vorbereitet nahm die erste Mannschaft am 1. Mai 1947 den Spielbetrieb mit einem Punktspiel gegen die Fenne wieder auf.

Im Oktober 1947 waren im Saarland 260 Vereine offiziell gemeldet, die in vier Klassen spielten.

-In der saarländischen Ehrendivision spielten die 10 spielstärksten Mannschaften.

-Darunter spielte die Bewährungsklasse in zwei Gruppen, den sogenannten Bezirksklassen Ost und West mit je 10 Vereinen.

-Dritthöchste Spielklassen waren die ersten Kreisklassen, die in sieben Spielgruppen eingeteilt waren.

-Den Unterbau des saarländischen Fußballs bildeten 15 Untergruppen, wo auch die SG St. Nikolaus bei der Aufnahme des Spielbetriebes in der Untergruppe Völklingen eingeteilt war.



ELEKTRO GmbH
PETER HOOR

Großrosseln-
Naßweiler
Nassaustraße 47
Telefon:
(0 68 09) 71 87

- Elektro-Installationen
- Antennenbau-Kabelanschl.
- Reparaturen

Metzgerei und Lebensmittel



Rauls

Bremerhof 51 • 66352 Großrosseln-Nassweiler
Telefon (0 68 09) 76 48

Die erste namentliche Erwähnung unseres Vereins ist am 24.11.1947 im Saarländischen „Sport - Echo“ zu lesen (verantwortlicher Redakteur ein gewisser Hermann Neuberger), als der SV Rockershausen durch ein Tor in letzter Minute glücklich die Oberhand behielt.

Aller Anfang ist schwer, und so mußte auch unsere Elf zunächst ihre Erfahrungen machen.

Die junge Mannschaft konnte in den ersten Jahren nicht an die Erfolge der Vorkriegszeit anknüpfen. In der ersten komplett durchgespielten Saison 1948/49 mußte sie daher viel Lehrgeld bezahlen und belegte den letzten Tabellenplatz.

Lauterbach Meister der Untergruppe Warndt

Querschnitt durch die Kreisklasse II

Der spannende Rückkampf, den man in dieser Gruppe erwartet, steht aus, da der Verfolger von Lauterbach, Neuwied, aus demselben Grunde gegen Kinnerweiler 1:3 verlor. Lauterbach, das sich einem gewissen Abstieg nach Werbach hat hingelassen, wird einen 2:1-Sieg der Meisterschaft. Zwei Mannschaften wegen Überforderung mit zwei Punktverlusten verlor gegen St. Wendel 2:1. Warndt gewann gegen Waldeck 1:1 und Rockershausen konnte gegen Alt-Straßen nur ein 2:3 streichen. — Dem jungen Meister gilt unser herzlichster Glückwunsch.

Lauterbach	18	78:28	34:3
Neuwied	16	64:25	27:3
Kinnerweiler	16	58:40	23:7
Alt-Straßen	17	44:41	11:13
Rockershausen	15	50:42	23:19
Wurden	18	55:37	18:18
Pösch	17	55:45	12:21
Warndt	18	50:37	17:18
Werbach	18	39:34	11:24
Waldeck	18	33:48	14:28
St. Wendel	18	26:47	7:25

Kampfsommer spannender

Das Tabellendrama hat sich ausweitert und immer noch eine Niederlage gegen Wagn. (1:1) und Kinnerweiler (1:1) auf seinen Platz behalten. — Am 1. Mai, die Zeit.

Steinbach schafft sich Luft

Untergruppe St. Wendel

Nachdem in dieser Untergruppe mit Wagn. 4 Titankämpfer mit wachsenden Kräften kämpften, standen die an diesem Sonntag in unterschiedlichen Phasen auseinander. Dabei fertigte Steinbach die Oberweite durch einen Schiedsrichter-Mistake gegen Kinnerweiler mit 1:1 ab und sicherte sich damit gegenüber dem sicheren Vier-Punkt-Versager in 2. Spiel. Wagn. trennte sich Niederungswald mit 1:1 von dem Platz des Absteigenden an. Steinbach 1:1, so daß die Entscheidung zwischen Steinbach und Trümpf erwarten. Rühmte schließlich mit 1:1 die Oberweite in 2. Spieltage und im letzten Spiel trennte sich Kinnerweiler von 1:1 und Lauterbach — Trümpf 2:2.

Die ersten Vier:

Steinbach	10	42:14	20:5
Niederungswald	10	40:24	18:8
Kinnerweiler	10	38:34	11:10
Trümpf	10	30:28	10:8

Meisterschaft noch ungeklärt

Untergruppe St. Wendel

Nachdem am besten steht nur noch die Elf von Steinbach, die auch diesmal ein überzeugendes Spiel in Schwarzenbach gewann. Es kam aber in den letzten Runden noch ein Überraschungserfolg der Elf

Foto

Gleichzeitig ließ die Jugend aber schon auf bessere Zeiten hoffen: am 18.05.48 stand sie mit 13:9 Punkten und 27:21 Toren hinter Dorf im Warndt auf den zweiten Tabellenplatz. Leider sind aus dieser Zeit nur sehr wenige Dokumente erhalten geblieben.

Der nur notdürftig wiederhergestellte Sportplatz am Waldeck maß damals nur 80 auf 40 Meter und bedurfte dringend einer Erweiterung.

Allianz Kunden haben anderen Autofahrern etwas voraus.

Service im neuen Format. Die Allianz AutoCard.

Kommen Sie zu uns,
wenn Sie Fragen zur
Allianz AutoCard
haben.

Allianz 

WADLAN
Vertretung
der Frankfurter Allianz
Naßweiler Str. 12, 9c (06809) 8 29
St. Nikolaus



hoffentlich **Allianz**  versichert

Bäckerei - Konditorei Berthold Zimmer

Nassaustr. 44
66352 Naßweiler
Tel.: 06809 / 884



Unter Leitung von Josef Blank wurde daher zur Waldseite hin durch Abholzen der Bäume zusätzlich 20 m Raum gewonnen.

Welch große Leistung dabei von den Vereinsmitgliedern geleistet wurde, kann man heute beim Anblick des Sportplatzes nur erahnen. Außerdem mußte nämlich auch noch der Hang zur Waldseite abgetragen und die Erde mit Kipploren auf der Straßenseite wieder aufgeschüttet werden. Auf diese Weise entstand das Sportfeld in den Maßen, wie es auch heute noch von der SGN genutzt wird.

Der Bau wurde durch die Gemeinde großzügig mit Zuschüssen unterstützt. Ganz besonders dankbar war man aber auch jetzt wieder für die freundliche Unterstützung des Kulturvereins. Diese trug mit einem Darlehen in Höhe von 70.000 ffr. (ungefähr 2 bis 3 Monatslöhne) welches kurze Zeit später sogar in eine Schenkung umgewandelt wurde, maßgeblich zum Wiederaufbau unseres Vereins bei.

Das daraufhin zur Wiederöffnung des Platzes veranstaltete Sportfest brachte mit mehr als 1000 zahlenden Zuschauern einen Reinerlös von sage und schreibe 85.000 ffr., der gleich in die weitere Verbesserung der Sportanlage investiert wurde. Mit Hilfe der Firma Foramin vom „Chantier“, die ihre Planiertraupen kostenlos einsetzte, wurde der Platz nun richtig eingeebnet, so daß das so ideal hergerichtete Sportfeld offiziell am 26. Juli 1949 unter dem Namen „Sportplatz Waldeck“ eingeweiht werden konnte. Bei diesen Sportfesten wurden die alten Bekanntschaften mit den französischen Mannschaften wiederhergestellt, denen auch der Krieg offensichtlich nichts hatte anhaben können.

Verstärkt mit sogenannten „Freiarbeitern“, Kriegsgefangenen, die zur Arbeit in den lothringischen Gruben freigestellt wurden, und starken Spielern aus Karlsbrunn, gelang der Sprung vom letzten Tabellenplatz 1949 bis an die Tabellenspitze in der Saison 1952/53. Hier verspielte man die Meisterschaft am letzten Spieltag durch eine Niederlage auf der Fenne. Trotzdem blieb sie in den folgenden Jahren so erfolgreich, daß sie 1960 in die damals neu geschaffene B-Klasse Völklingen übernommen wurde.

Was Kunden wissen sollten

MODE MACHT SPASS SCHMUCK PRÄGT DEN STIL



*Die schönsten Kreationen -
Handarbeit in klassischer Linie*

**Schmuck-Design
Norbert Gruber
und Team**

*Bekannt für edlen Schmuck und Individuelle Designer-Modelle
Forbacher Straße 20 - D-66352 Großrosseln-Emmersweiler
Telefon (0 68 09) 5 19*



**VEREINS-GASTSTÄTTE
SPORT-TREFF**

Tel. 0 68 09 - 13 43



**Täglich geöffnet ab 15.30 Uhr
Ruhetag: Donnerstag
Bitburger-Pils im Ausschank**

Die zweite Mannschaft im Jahre 1949



Neben allen sportlichem Eifer blieben die Verantwortlichen aber auch weiterhin bemüht, das sportliche Umfeld zu verbessern. Mit der Unterstützung der Gemeinde und der Saar-Toto-Gesellschaft konnte das bisher lediglich gepachtete Sportplatzgelände im Tausch gegen anderes vereinseigenes Land erworben und mit einer neuen Drainage und Rasendecke am 4. August 1962 mit einem Spiel der Gemeinderäte von St. Nikolaus und Karlsbrunn gegen die Gemeinderäte von Emersweiler und Naßweiler eröffnet werden.

Schon ein Jahr später 1963 konnte auch für dem sonstigen Umfeld angemessene Räumlichkeiten gesorgt werden. Mit dem damals errichteten Gebäudekomplex stand nun ein Clubheim mit Umkleidegebäude zur Verfügung, der noch heute, 30 Jahre später, zwar etwas in die Jahre gekommen ist, aber immer noch treue Dienste leistet.

In den sechziger Jahren wurde die Jugendarbeit intensiviert, und unter dem damaligen Jugendleiter Peter Weber konnte die St. Nikolauser Jugend in sämtlichen Altersklassen von der E- bis zur A-Jugend, wenn auch teilweise in Spielgemeinschaften, um Meisterschaftspunkte kämpfen.

IHRE KETTE

**Lebensmittel-
Feinkost**

RENATE KOLAR

66352 St. Nikolaus · Nassweilerstraße 4a · Telefon 69 47

BernhardTelekommunikation



- Schnurlostelefone • Faxgeräte • ISDN Telefonanlagen
- Datenübertragungstechnik • Sat-Anlagen • Alarmanlagen
- Brandmeldeanlagen • Elektrogeräte-Reparatur

• Service • Installation • Verkauf • Beratung •

Merlebacher Str. 41 · 66352 Großbesseln · Tel. + Fax 0 68 09 / 99 488

**GARDINEN
STUDIO**

Rinas

Hostenbach · Kaiserstr. 52 · ☎ (06834) 4 39 80

Ludweiler · Völklinger Str. 7 · ☎ (06898) 4 38 44



Fleisch- und
Wurstwaren
GmbH

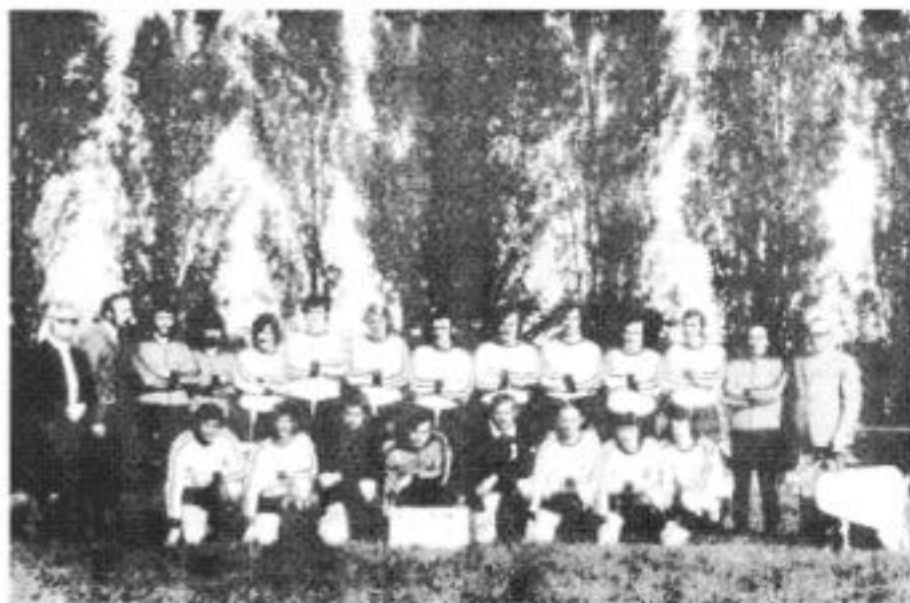
Heinz WRC
Geschäftsführer

6620 Völklingen 12
Völklinger Straße 53

Telefon 0 68 98 / 47 26

Den größten Erfolg errang die D-Jugend in der Spielzeit 1968/69, als sie Meister wurde und gleichzeitig den Fairnesspreis errang. Auch im Aktivenbereich wurden immense Anstrengungen unternommen, damit die sportliche Entwicklung mit der des Gesamtvereins schritthalten konnte. Der unermüdliche Einsatz der Spieler und die gute Kameradschaft sollte schließlich 1974 Früchte tragen. Unter Tainer Potkonjak konnte mit einem 6:0 Sieg in Lauterbach am Ende der Saison 1973/74 die lange ersehnte Meisterschaft in der B-Klasse Völklingen erkämpft werden. Mit 46:6 Punkten und 66:16 Toren war der Aufstieg in die A-Klasse geschafft.

Die Meisterschaftsmannschaft im Jahre 1974



Daneben wurde der Verein auch dem Anliegen der Gründer gerecht, die die „Sportgemeinde St. Nikolaus“ bewußt als Treffpunkt aller sportbegeisterten Einwohner vorgesehen hatten. So gab es in den siebziger Jahren auch eine Kunstkraftsportgruppe, deren Mitglieder auch beachtliche Erfolge feiern konnten. Unter anderem belegten



Egon Salm

GmbH

Zur Warndtwiese 1
66352 Dorf im Warndt
Telefon 0 68 09 / 9 97 00



- Sanitäranlagen
- Heizungsbau
- Fernwärmeanschluß
- Kaminsanierung
- Kundendienst

*"Seit 33 Jahren
für Sie am Ball!"*

Marion Rödel und Beate Blank 1973 einen erstaunlichen 7. Platz bei den deutschen Meisterschaften.

Leider hat diese Vereinssparte relativ schnell wieder ihre Aktivitäten eingestellt, genauso wie die Judo-Abteilung, die im Jahre 1975 gegründet worden war.

Ganz anders unsere Damenturngruppe. Ursprünglich unter der Organisation des Volksbildungswerks gegründet, hat diese Gruppe sich 1975 der Sportgemeinde angeschlossen und ist uns seit dem treu geblieben. Über die aktuellen Aktivitäten unserer Damen werden diese an anderer Stelle selbst berichten.

Der Glanz der ersten Mannschaft war leider schon nach 2 Jahren verblaßt, als ausgerechnet im 50. Jubiläumsjahr der bittere Weg zurück in die B-Klasse angetreten werden mußte. Es folgte darauf zunächst eine Zeit der Regeneration unter Interimstrainer Gerd Rödel, dessen Arbeit von Alfred Heckenberger fortgesetzt wurde. Die engagierte Arbeit trug auch schon bald erste Früchte. Nach dem 6. Spieltag der Saison 1977/78 stand man gar auf dem ersten Tabellenplatz, der allerdings nicht bis zum Saisonende gehalten werden konnte. Dennoch nahm der Verein insgesamt eine positive Entwicklung. Zwischenzeitlich spielten sogar 8 Mannschaften, nämlich 2 aktive-, 4 Jugend-, eine Damen- und eine AH- Mannschaft für die SG St. Nikolaus. Da war klar, daß der Rasenplatz alleine auf Dauer nicht den Belastungen des Spielbetriebes würde standhalten können, zumal schon in der Vergangenheit viele Heimspiele „auswärts“ ausgetragen werden mußten.

Als bis ins Jahr 1980 noch keine Besserung der Situation in Sicht war, ergriff der Verein unter der Leitung des damaligen Vorsitzenden Manfred König die Initiative. Der Versuch, ein Spielfeld in Eigenregie zu errichten scheiterte aber an der mangelnden personellen und finanziellen Ausstattung des Vereins. Gott sei Dank sprang nun die Gemeindeverwaltung und die Sportplanungskommission in die Presche, mit deren Hilfe das Bauvorhaben endlich im Juni 1981 abgeschlossen werden konnte. So wurde der Platz mit einem Spiel der AH-

MARULLO-BAU^{GM}_{BH}

Baunternehmung

Unser Programm:

HOCH- UND TIEFBAU ■

ERDARBEITEN ■

BETON- UND
STAHLBETONARBEITEN

MAURERARBEITEN ■



66333 Völklingen · Vorderster Berg 8

Tel. 0 68 98/2 67 84 · Fax 0 68 98/2 53 44 · Auto 0171/5291432

St.Nikolaus gegen eine Gemeinde- und Ortsratsauswahl feierlich eingeweiht.

Es scheint, daß erst durch diesen neuen Fußballplatz wieder an einen ordentlichen Trainingsbetrieb auch bei schlechtem Wetter zu denken war, kam doch jetzt wieder die Konstanz in die Mannschaft, die man braucht, um auch am Ende der Saison noch vorne mitzuspielen. Im März 1982 stand die erste Mannschaft unter Trainer Niggel auf dem ersten Tabellenplatz der Kreisliga-A Warndt. In diese Klasse waren wir schon 1976 infolge einer Umorganisation eingeteilt worden.

Diese Chance ließ sich die Mannschaft nicht entgehen. Sie behauptete sich bis zum Ende der Spielzeit an der Tabellenspitze und konnte mit einem Unentschieden im letzten Spiel in Wehrden die zweite Meisterschaft der Vereinsgeschichte sicherstellen.

Die Meistermannschaft im Jahre 1982



Mit um so größerem Elan wurde die Saison 1982/83 in Angriff genommen, wobei als vorrangiges Ziel von allen Verantwortlichen der



**Keller's
Eurosnack**



1969 1994

Hähnchen vom Grill

Rostwurst

*Mittwoch Ruhetag
Geöffnet von 11.00 - 23.00 Uhr*

Bockwurst

Currywurst

66352 NASSWEILER

Schaschlik

*Bremerhof
Telefon (0 68 09) 75 22*

gepflegte Getränke

Cosmos Feuerlöschgerätebau GmbH

Verkaufs- und Kundendienstbüro Sulzbach



Die
Brandschutz-
experten

Prüfen von Feuerlöschern,
Wandhydranten, RWA - Anlagen

Wolfgang Nelz

Telefon: 06897 / 81177

Telefax: 06897 / 87311

Gustavstraße 19 * 66280 Sulzbach / Saar

Klassenerhalt angegeben wurde. Doch schon bald zeigte sich, daß die Mannschaft auch in der Bezirksliga-Süd eine hervorragende Klinge schlug. Sie tablierte sich schnell in dieser Klasse und war auch in den folgenden Jahren stets auf vorderen Tabellenplätzen zu finden. 1984 folgte dann ein weiteres sportliches Highlight als mit einem 3:1 Finalsieg über den SV Karlsbrunn der Warndtpokal nach St. Nikolaus geholt werden konnte.

Unter Bernhard Rödel als Spielertrainer setzte sich die sportlich erfolgreiche Zeit in der Bezirksliga fort. Nach 6 Spielen stand man mit 10:2 Punkten an der Spitze, so daß das gesteckte Ziel, erstes Tabellenendrittel, zum Saisonende erreicht wurde, wenn auch die bis zuletzt mögliche Meisterschaft verpaßt wurde. So konnte der Verein im Juli 1986 beruhigt sein 60-jähriges Bestehen feiern, im Bewußtsein, auch für die Zukunft bestens gerüstet zu sein.

Die letzten zehn Jahre:

Tatsächlich behauptete sich die Mannschaft in den folgenden beiden Jahren weiterhin in der Bezirksliga. Trainer Bernhard Rödel setzte auf die Jugend, aber nach zwei schweren Jahren und einem Trainerwechsel konnte in der Saison 1988/89 unter Trainer Bernd Paulus der Abstieg nicht mehr verhindert werden.

Der Verein ließ sich durch diesen Rückschlag aber nicht entmutigen, und zeigte in der Folgezeit, daß der eingeschlagene Weg auf längere Sicht der richtige war. Schon kurz nach Ende dieser unglückseligen Saison gab der damalige zweite Vorsitzende Peter Weber die Parole aus, die in den folgenden Jahren das Handeln der Verantwortlichen bestimmen sollte. Diese hieß: „Langfristig wollen wir wieder in die Bezirksliga.“ In der nächsten Saison war man noch damit zufrieden, mit dem neuen Trainer Manfred Pfortner den Abwärtstrend aufhalten zu können. Aufbauend auf die hervorragende Kameradschaft im Verein strebte die Mannschaft aber bereits in der Saison 1989/90 wieder nach höherem. Im November 1989 konnte der Trainer stolz den Gewinn der Herbstmeisterschaft verbuchen. Wenn auch in der

Von der kleinsten Feier bis zur großen Sause

**Wir haben für jeden
Anlass die passende Ausstattung!**

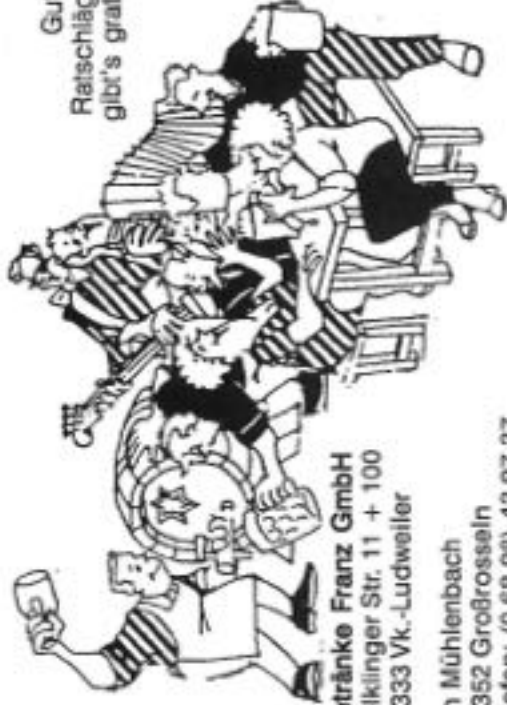
◆ Von der kleinsten
Zapfanlage bis
zum größten Zelt

◆ Rundstände
und Garnituren
für die Feier
im kleinen Kreis

◆ Was
das Herz begehrt:
Von Getränken ist die Rede:
Bier, Saft, Wein, Schnaps,
Wasser



IHR FEST UNTER DACH UND FACH



Gute
Ratschläge
gibt's gratis

Getränke Franz GmbH
Völklinger Str. 11 + 100
66333 Völk.-Ludweiler

Am Mühlenbach
66352 Großrosseln
Telefon: (0 68 98) 43 97 37

Folgezeit rein sportlich nicht alles nach Wunsch lief und die Mannschaft knapp die Meisterschaft verpaßte, so war doch längst die Tal-fahrt gestoppt, und der Wiederaufstieg breits in greifbare Nähe ge-rückt.

Die nächsten Jahre waren vom eifrigen aber leider etwas unglückli-chen Bemühen geprägt, endlich das vom Vorsitzenden oben erwähnte Vereinsziel, der Aufstieg in die Bezirksliga-Süd, zu erreichen.

In der Saison '90/91 stand unsere Mannschaft unter Interimstrainer Frank Groß am letzten Spielta2g punktgleich mit dem SV Klarenthal und dem SSV Schaffhausen an der Tabellenspitze. Im alles entschei-denden Heimspiel war das Spiel aber schon nach dem 1:0 in der ersten Spielminute zugunsten der Klarenthaler entschieden, und das Saison-ziel wieder einmal um haaresbreite verpaßt.

Auch in den zwei darauffolgenden Jahren unter Trainer Heinrich Müller war unsere erste Mannschaft immer wieder an der Tabellen-spitze zu finden. Aber es wollte einfach nicht mit dem Aufstieg klap-pen; immer wieder hatte irgend ein anderer Verein die Nase vorn.

Dies sollte sich zunächst auch nicht unter dem neuen Trainer Her-mann Großjean ändern. Obwohl vor der Saison 1993/94 eine Vielzahl an neuen Spielern nach St. Nikolaus geholt wurde, gelang es doch nicht, die richtige Mischung zu finden. Es wurde zwar guter und attraktiver Fußball gespielt, so daß der Verein auch in der Folgezeit auf reges Zuschauerinteresse traf, aber die gewünschte Meisterschaft wollte sich trotz aller Bemühungen nicht einstellen. Immer wenn in diesen beiden Spielzeiten die Gelegenheit da war, zum Sprung an die Spitze anzusetzen, wurde diese leichtfertig vergeben.

**Ein schöneres Zuhause
durch Bodenbeläge
von Pegulan**



**KAUFHAUS
// KELLER**

Das „Schöner-Wohnen-Kaufhaus“
Haus der Geschenke
66352 Großsesseln
Telefon (0 68 98) 4 10 91

- Wir nähren und dekorieren Gärten
- Wir liefern und verlegen Teppichböden
- Wir müssen kostenlos aus u. liefern frei Haus
- Besuchen Sie bitte unser neues Bettenstudio

B.I.M. Zeitarbeit GmbH

Jörg Lieberwirth
Geschäftsführer

Forbacher Passage 6
66333 VÖLKLINGEN
Tel. (068 98) 29 55 37
Fax (068 98) 29 55 67

RISTORANTE PIZZERIA

Da Giovanni

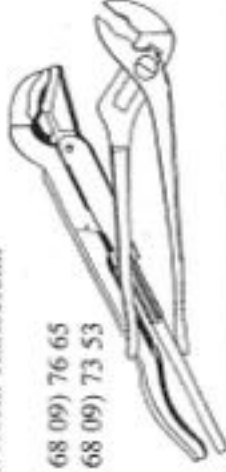
Inh. S. Aquilotti
Karl-Janssen-Straße 1 · 66333 Völklingen
Tel. 0 68 98 / 29 41 06

Detlef Schmidt GmbH

Gas-Wasser-Installation Meisterbetrieb

Lauterbacher Straße 11
66352 Großsesseln-Karlsbrunn

Telefon (0 68 09) 76 65
Telefax (0 68 09) 73 53



– und im Jubiläumsjahr endlich die Meisterschaft!

So kam man vor der Saison 1996/97 endlich zu der Einsicht, daß die Meisterschaft nicht mit der Brechstange zu gewinnen war, zumal die bescheidenen Mittel es nicht erlaubten, im Konzert der finanzstarken Konkurrenten mitzuspielen.

Aber gerade in diese Situation stießen einige Spieler aus umliegenden Vereinen zu uns, die mit der Situation in ihrem alten Verein nicht zufrieden waren, und von der guten Stimmung innerhalb unseres Teams angezogen wurden.

Mit diesen Leuten zog in Verbindung mit allerlei neuen Aktivitäten rund um den Verein ein neuer Geist bei der SG St. Nikolaus ein. So gelang es jetzt erst Trainer H. Großjean, eine meisterschaftsreife Truppe aufzubauen. Trotz anfänglicher bitterer Niederlagen hielt die Truppe zusammen, und arbeitete sich im Laufe der Saison vom letzten (nach dem dritten Spieltag) bis auf den ersten Tabellenplatz nach vorne. Für den Verein war dies umsoerfreulicher, als man die Titeltäume nach den vielen vergeblichen Anläufen der letzten Jahre eigentlich schon abgeschrieben hatte. Hier zeigte sich aber wieder einmal, daß sich die kontinuierliche Arbeit letztenendes ausgezahlt hat, und daß mit einer klasse Stimmung auch mit recht bescheidenen Mitteln einiges bewegt werden kann.

Diesen Weg werden wir auch in der Bezirksliga-Süd fortsetzen, wo der gesamte Verein sicherlich auch wieder ein Vorbild an Einsatz und Kameradschaft sein wird. Mit etwas Glück werden wir hoffentlich auch in dieser Klasse eine gute Rolle spielen können. Von dem eingeschlagenen Weg wird sich der Verein jedenfalls nicht abbringen lassen.

Carsten Biehl



**Meilenweit können
Sie geh'n ...**

... wenn Sie in
Markenschuhen
von uns steh'n!

SALAMANDER 

AGOSTINI

...wo Schuhkauf Freude macht

SCHUHE

Ludweiler · Großrosseln · Völklingen · Heusweiler

Restaurant „Blockhaus“



INH.: EDGAR KRÄMER

**AM NIKOLAUSWEIHER
66352 GROßROSSELN
TEL.+FAX: (0 68 09) 69 99**

GEÖFFNET: 10.00 - 1.00 Uhr · RUHETAG DIENSTAG



Liste der eingesetzten Spieler:

<u>Tor:</u>	Marco Di Muro	Frank Schenkelberger
Detlef Held	Torsten Becker	Stefan Wagner
Stefan Harig	Arwed Eberle	Bernd Brandenburg
Gernod Keller	Uwe Feller	Mario Bund
Christoph Herr	Christian Herr	Rainer Strutt
Frank Judith	Markus Biehl	Carsten Biehl
Hermann Großjean	Müller Mario	Nicolas Houy
Dirk Legrom	Jörg Lieberwirth	Dirk Demmer
Patrick Spieldenner	Ralf Helmich	Wolfgang Ewen
Thomas Herr		

Trainer: Hermann Großjean



**Boris
Rupp**

*Mit der Natur auf
einer Wellenlänge*

*Für phantastische Wellen,
die Ihnen die Natur nicht
geschenkt hat.*

Ludweiler Str. 23 • 66352 Großbesseln
Telefon (0 68 98) 4 21 18



Tiernahrung - Zubehör

**Futter
Shop
Ludweiler**



**Völklingerstr. 74
66333 Völklingen 12**

Tele. + Fax: 
06898 - 43 92 73

Burkhard Hintereder Gravuren aller Art

- Zinnartikelfachhandel
- Pokale
- Schilder und Urkunden
- Kopien

Merlebacher Str. 46 • 66352 St. Nikolaus • Tel.: 0 68 89 / 79 79



S.I.A.M. PERSONAL LEASING

Gérant

Michel STUBER

64, rue de France
B.P. 414
57294 SARREGUEMINES CEDEX
Tel. (00 33) 87 98 51 10
Téléfax (00 33) 87 95 17 37

Représentée par :

Der Vorstand der SG St. Nikolaus im Jubiläumsjahr

1. Vorsitzender:	Peter Weber
2. Vorsitzender	Jörg Lieberwirth
Geschäftsführer	Dirk Legrom
Schatzmeister	Thomas Frey
Spielausschußvorsitzender	Wolfgang Pfortner
Organisationsleiter	Wolfgang Ewen
Pressewart	Uwe Feller
Jugendleiter	Bernd Brandenburg
Gerätewart	Rudi Wagner
Spartenleiter AH	Joachim Hirschmann
Spartenleiter Turnen	Esther Knauth
Beisitzer	H.J. Welter, Heinz Herr, Thomas Wad- land, Stefan Wagner, F.J. Schmitt, Harald Weiland, Carsten Biehl, Rüdiger Spies, Rudolf Langer
Betreuer	Hans Schöneberger
Platzkassierer	Richard Gerecke, J.Cl. Bour, Werner Biesdorf

Festausschuß: Peter Weber, Wolfgang Ewen, Manfred Hektor,
Werner Strutt, Manfred König, Jörg Lieberwirth,
Carsten Biehl, Harald Weiland, Dirk Legrom

**Zum
„Klick“
gibt's
Foto-
Gressung!**

**Expressbilder
über Nacht**



Saarbrücken

Jetzt Disconto-Passage

GRESSUNG



DEA Autoport
Odette Schrader

Völklinger Straße 10
66333 Völklingen-Ludweiler
Telefon 0 68 98 / 4 20 83
Telefax 0 68 98 / 4 16 42

-  Werkstatt
-  Tankstelle
-  SB-Wäsche
-  Reifenwechsel
-  Öl-Service
-  Mini-Shop

*Service wird bei uns GROSS
geschrieben!*



Der Vorstand im Jubiläumsjahr:

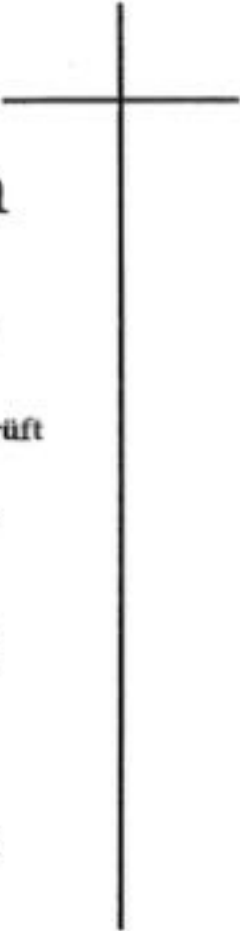


von links: Dirk Legrom, Carsten Biehl, Uwe Feller, Bernd Brandenburg, Heinz Herr, Joachim Hirschmann, Peter Weber, Thomas Frey, Jörg Lieberwirth, Willi Lang, Hans Schöneberger, Wolfgang Ewen, Stefan Wagner.

Die zweite Mannschaft in der Saison 1992/93



Meister, ungeschlagen mit 49:7 Punkten



Bestattungen

KARL FUSS

Bestatter vom Handwerk geprüft

**Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge**

**Emmersweilerstraße 4
66352 Großrosseln**
(gegenüber ehemaligem Rathaus)

Tel.: 0 68 98 / 94 14 - 0

Ehrungen

Die goldene Verbands- Ehrennadel

Peter Weber

Ehrungen für besondere Verdienste:

Keller Leo Siegwart Emil Alfons Zieder

Wagner Rudi Gerecke Richard

Langendörfer Armand

Die goldene Vereinsnadel für 35 Jahre Mitgliedschaft

Allard Lothar, Bauer Helmfried, Glock Erich, Rödel Bernhard, Kreft Karl-Heinz, Höfels Karl, Kling Gerhard, Mergen Norbert, Herr Heinz, Pfortner Manfred, Rixecker Friedrich, Herr Horst, Rödel Inge, Schönberger Hans, Schönberger Klaus, Siegwart Eduard, Steuer Gerhard, Viot Roger

Die silberne Vereinsnadel für 25 Jahre Mitgliedschaft

Armbrüster Gerd, Kling Thomas, Schmitt Rudi, Bernhard H. Rudolf, König Dirk, Schmitt Franz-Josef, Blank Stefan, Lang Karsten, Brandenburg Elke, Lieberwirth Jörg, Braun Emil, Lieberwirth Harry, Engelbreit Patrick, Link Karl, Franz Rosemarie, Nowak Albert, Geisbauer Heike, Pfortner Wolfgang, Grossmann Roman, Pokorny Jürgen, Kandorra Heinz, Rapp Jürgen, Klesius Andreas, Rödel H. Albert, Schaumlöffel Helmut, Schneider Jörg, Seel Günter, Wagner Bernd, Wagner Rudi, Wagner Isolde, Weber Markus, Welter Hans-Jürgen, Zens Heinz-Jörg



DYWIDAG-Fertiggaragen

Stahlbeton, Wandstärke 8 cm, rundum
schlüsselfertig, in variablen Größen bis 7 m

Dyckerhoff & Widmann AG
Betonwerk Rehlingen
Postfach 80 20
66777 Rehlingen (Saar)
Telefon (0 68 35) 57-0

wir bauen auf Ideen



DYWIDAG

Vom Keller
bis zum Dach



ZIMMER
Bau- und Brennstoffe

HEIZÖL

Wir opfern den letzten Tropfen Heizöl ...

Für Sie



Ludweilerstraße 18 • 66352 Großrosseln
Tel. (0 68 98) 49 98/99 • Fax 43 97 91

Die bronzene Vereinsnadel für 10 Jahre Mitgliedschaft

Bernhard Helga	Bernhard Peter	Robert Reimund
Bernhard Viktor	Bernhard Mathilde	Rödel Christine
Blank Oliver	Blank Patrick	Schaumlöffel Waltraut
Brandenburg Bernd	Deutsch Rainer	Schaumlöffel Daniela
Diehlforter Siegfried	Ewen Wolfgang	Schönberger Maria
Feid Rita	Flockerzie Horst	Schönberger Stefan
Franz Heide	Geisbauer Helmut	Sommer Ortwin
Geisbauer Sven	Grünfelder Anita	Spies Rüdiger
Haser Oliver	Helmich Ralf	Stier Oliver
Herr Thomas	Herr Christian	Strutt Rainer
Herr Ursula	Herres Günter	Strutt Hans-Werner
Hirschmann Joachim	Hümbert Dominik	Viot Heinrich
Hirschmann Annette	Klesius Stefan	Viot Karin
König Erich	Kohler Patrick	Wadlan Thomas
Kuhn Dorothe	Kurz Hermann	Wagner Stefan
Lamberty Ursula	Lamberty Michael	Weber Christina
Link Kai-Uwe	Lorson Klaus-Dieter	Weiland Renate
Massion Dieter	Mathieu Dirk	Weiland Anja
Meiers Manfred	Meiers Christoph	Wiedersporn Axel
Meiers Sonja	Mergen Hans-Albert	Messemer Michael
Müller Mario	Pfortner Alice	Rapp Katarina
Richter Ralf	Richter Karl	Richter Elke
Richter Birgit		



Fachbetrieb des
Fliesengewerbes

Karl Höfels
Fliesenlegermeister

Ludweilerstraße 75 • 66352 Großrosseln
Telefon (0 68 98) 4 32 70

Bistro
Café Heisel
Bekannt für gute Qualität
- Lieferung frei Haus -

Konditorei

Inh.: Srefanie Müller
66352 Großrosseln
Bahnhofstr. 24
Tel.: VK/ 41514

Mo-Sa: 7.30-0.00, So: 9.00-0.00
Mittwoch Ruhetag



Bastelstube

HANNELORE HILD

- * Seidenblumen * Tinte
- * Stoffmalfarben * Seidenmalerei
- * Bastelfarben * Gesäßformen
- * Geschenkartikel * u.v.m.

Brückenstraße 15
66352 Großrosseln 3

Tel.: 06809/18184
Fax: 06809/18184

Ein neues Zweirad?
Dann kommen Sie nach Großrosseln!
In 3. Generation - über 70 Jahre -

Frank Hayo

66352 Großrosseln,
Ludweiler Straße 7 und Marktplatz 4
Motorroller und Fahrräder in guter Auswahl



Die AH- Abteilung im Jubiläumsjahr

Die AH- Abteilung der Sportgemeinde hat in den vergangenen Jahren keinen Aufschwung erfahren. Mittlerweile hat sich der Spielerstamm ausgeweitet, dies ist vor allem darauf zurückzuführen, daß wir seit Herbst '95 eine Spielgemeinschaft mit dem Sportverein Naßweiler führen. War man vor dieser Zeit fast auf jeden Mann angewiesen, so ist es heute soweit, daß man die Qual der Wahl hat. Entscheidend war aber auch die kontinuierliche Führung der AH. Die von Peter Weber angefangene Arbeit wurde ohne Reibungsverlust von Franz-Josef Schmitt, Roger Viot und seit 1996 von Joachim Hirschmann weitergeführt.

Ihr stärkstes Jahr hatte die AH 1994, wo sogar ein Sieg gegen ein solch renommierte Mannschaft wie Dudweiler gelang. In den letzten beiden Jahren machte sich dann wieder eine gewisse Überalterung bemerkbar, das heißt, es stießen nicht genügend junge Spieler zur Mannschaft. Trotzdem aber stimmt im großen und ganzen die Harmonie in der Abteilung.

Höhepunkte alljährlich sind einmal die schon traditionelle AH-Fahrt im Winter nach Bernau. Das immer wieder kehrende Pfingstturnier auf der sportlichen Seite. Im August versuchen wir dann, uns als Angler in Besch zu behaupten.

Bezugnehmend auf das Vereinsleben wäre anzumerken, daß eine Vielzahl von Aktivitäten von der AH-Abteilung ausgegangen sind. So stellt diese derzeit einen großen Teil des Vorstandes. Auch wenn Arbeiten bei irgendwelchen Anlässen zu verrichten sind, wird von seiten der Abteilung immer ein großer Beitrag geleistet. Auch Sonntags besucht sie regelmäßig die Spiele der aktiven Mannschaft, oder hilft der 2. Mannschaft mit Spielern aus, womit sie auch eine gewisse Zusammengehörigkeit dokumentiert. Die AH-Abteilung St. Nikolaus/Nußweiler gratuliert der ersten Mannschaft zur Erringung der Meisterschaft in der Kreisliga-A Warndt und dem damit verbundenen Aufstieg in die Bezirksliga Süd.



Getränkevertrieb

DUCHENE

Vöklinger Str. 33-35

66333 Vk.-Ludweiler

Tel.: 0 68 98 / 4 10 00

Filialen:

Wadgassen, Talstr. 8

St. Nikolaus, Naßweilerstr. 39



Bitburger *Lebte wie Bit*

Zum Schluß kann somit festgestellt werden, daß bei uns die AH-Abteilung kein Verein im Verein ist, obwohl sie sich selbst verwaltet. Sie legt Wert darauf, daß der Kontakt zu den Aktiven aufrecht erhalten bleibt und sorgt so für eine Belebung des Vereinslebens.

Joachim Hirschmann

Der Vorstand der AH-Abteilung
im Jubiläumsjahr:

1. Vorsitzender	Joachim Hirschmann
Terminplaner	Eduart Siegwart
Schriftführer und Kassierer	Heribert Haser
Organisationsleiter	Roger Viot
Spielleiter	Hans-Jürgen Welter
Beisitzer:	Wolfgang Pfortner
	Albert Nowak
	Jürgen Pokorny
	Hans Schönberger

→ Volksbank Völklingen-Warndt eG 

die KostenlosSpirale

für

Schüler

Azubis

Studenten

kostenlos

ein Girokonto führen
(ohne Gebühren und
Auslagen)

kostenlose

Bankcard oder ec-Karte
für Geldautomaten und
Kontoauszugsdrucker

kostenlos

Bankgeschäfte erledigen
zu jeder Tages- und Nachtzeit

kostenlos

KontoDirekt-Btx-Service
und TelefonBanking
nutzen



Ansprechpartner:

Annerose Ams T.: 06898 / 200325
oder Martin Wahl T.: 06898 / 200380

Die AH-Mannschaft 1996



Die Gymnastikgruppe der Sportgemeinde St. Nikolaus



Gymnastikgruppe der SG St. Nikolaus

Die Gymnastikgruppe der Frauen gehört schon seit Jahren zur Sportgemeinde St. Nikolaus.

Wenn wir auch keinen Leistungssport betreiben und in keiner Tabelle erscheinen, so ist unsere Arbeit für die Gesunderhaltung einer interessierten Gruppe von Frauen und Mädchen doch von hohem Wert. Wir treffen uns das ganze Jahr über, mittwochs um 19.30 Uhr, in der Turnhalle. Durch Gymnastik und Training mit und ohne Geräte halten wir uns fit.

Von 1975 - 1994 wurde die Gruppe von Frau G. König geleitet. Während dieser Zeit wurden einige Feste durch Jazztänze, die Frau Schuh führte, bereichert. Ab 1991 löste Frau K. Ullmann Frau König als Übungsleiterin ab.

Im Jahre 1992 schlossen wir uns dem Saarländischen Turnerbund an. Seit einiger Zeit führt Frau E. Knauth die Turnergruppe als erste Vorsitzende. Nachdem Fr. Ullmann uns nicht mehr zur Verfügung stand, übernahm Fr. Knauth die Regie auch als Übungsleiterin. Mit Musik, Spiel und gezielten gymnastischen Übungen bringt Frau Kipper (seit April dieses Jahres) unseren Kreislauf wieder in Schwung.

Neben den wöchentlichen Übungsstunden beteiligte sich unsere Gruppe an Veranstaltungen des Turnerbundes und der SG St. Nikolaus.

In unserer Jogagruppe kann montags um 19.30 Uhr unter fachkundiger Leitung von Fr. Welgen Konzentration, Körperbeherrschung und bewußtes Atmen geübt werden.

Unsere Jugendabteilung stellt sich vor:

Liebe Sportfreunde!

Schon seit einigen Jahren sind wir, wegen sinkender Anzahl von Jugendlichen, die im Verein Fußball spielen wollen, nicht mehr in der Lage, eigene Jugendsmannschaften zu melden.

Aus diesem Grund gingen wir mit unseren Nachbarvereinen (SV Emmersweiler, SV Naßweiler, SC Großrosseln, FC Dorf im Warndt und SV Ludweiler), die in der gleichen Lage sind, eine Spielgemeinschaft ein. Somit ist es wieder möglich, in jeder Altersklasse eine Mannschaft zu stellen.

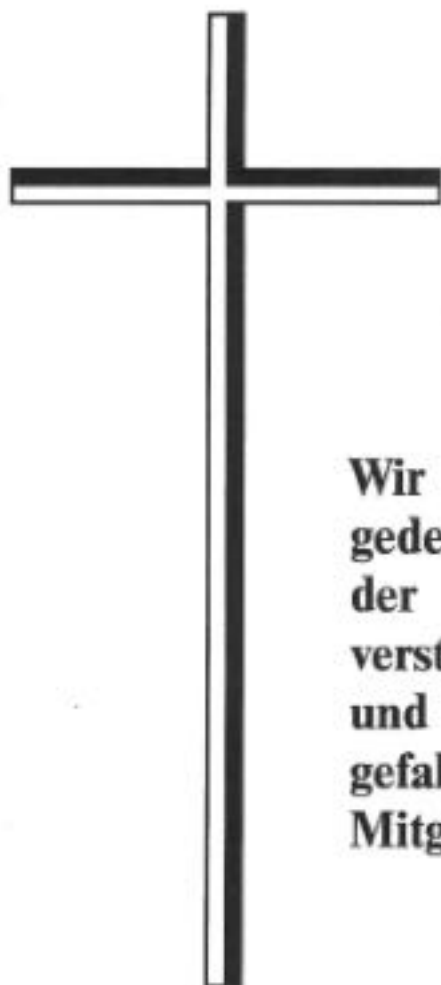
Seit dem besteht wieder die Gelegenheit, für jeden Jungen oder jedes Mädchen ab 4 Jahren, Mitglied der SG St. Nikolaus zu werden und an Meisterschaftsspielen des Saarländischen Fußballverbandes teilzunehmen.

Wir hoffen, daß sich in Zukunft wieder mehr Kinder und Jugendliche dazu entschließen, Fußball zu spielen, damit unsere SG St. Nikolaus auch in den nächsten Jahren bestehen kann.

Bernd Brandenburg

Jugendleiter

Wir gedenken....



**Wir
gedenken
der
verstorbenen
und
gefallenen
Mitglieder**

**Wir werden ihr Andenken in Ehren
halten.**

Die A-Jugend Mannschaft im Jahre 1928



Die erste Mannschaft 1951



HERZLICHEN DANK

an alle, die uns mit ihren Grußworten und Beiträgen bei der Gestaltung dieser Festschrift behilflich waren.

an alle, die durch Inserate und Spenden diese Festschrift erst möglich gemacht haben.

an alle Vereinsmitglieder und Freunde, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz zum Gelingen des Festes beitragen.

an alle diejenigen, die wir in der Festschrift übergegangen haben, und die uns dies nachsehen.

**Bitte berücksichtigen Sie unsere Inserenten
bei Ihren Einkäufen!!**

Sportgemeinde St. Nikolaus e.V.



WAS HALTEN SIE VON EINEM NEUEN BAD

Finanziert mit dem
-Baukredit-Programm

Sparkasse Saarbrücken



Die -Finanzgruppe: Sparkasse, Saarl.B., LBS und SAARLAND Versicherungen